

Musée du Luxembourg. Bis 29. 1. 1984: *L'Art Celtique en Gaule — Col. des musées de province.*

Musée Hébert. *Cinquante ans de portraits — nouvelles salles du musée Hébert.*

**Rotterdam** Museum Boymans van Beuningen. Bis 29. 1. 1984: *Die Ölskizze in der europäischen Malerei von Rubens bis Goya.*

**Saarbrücken** Saarland-Museum. Bis 15. 1. 1984: *Derek Bennet: Stille Zwiesprache.*

**Strasbourg** Musée d'Art Moderne. Ab Nov. 1983: *Michelle Samour.*  
Musée Historique. Bis 19. 2. 1984: *L'Affiche en Alsace 1880—1930.*

**Stuttgart** Galerie der Stadt. Bis 22. 1. 1984: *Ben Willikens, Waltraud Monika Fischer, Hans Molfenter — Preis der Landeshauptstadt Stuttgart.*  
Kunstverein. Bis 22. 1. 1984: *Forum junger Kunst 1983.*

**Troyes** Musée d'Art Moderne. Bis 27. 12. 1983: *Roger de La Fresnaye.*

**Ulm** Museum. Bis 22. 1. 1984: *Franz Martin Kuen (1719—1771) — Zeichnungen und Entwürfe. — Aspekte der 60er Jahre aus der Sammlung Reinhard Onnasch Berlin.*

**Venedig** Museo Correr. Bis Februar 1984: *Mito e imagine di Venezia nell'età romantica.*

**Wadersloh-Liesborn** Museum Abtei Liesborn. 18. 12. 1983—29. 1. 1984: *Günther Keusen.*

**Washington** National Gallery. Bis 31. 12. 1983: *Juan Gris.*

**Wien** Museum für angewandte Kunst. Bis 8. 1. 1984: *Zeitgenössisches Glas aus Österreich.* — Bis 29. 1.: *Rosenthal — Hundert Jahre Porzellan.*  
Künstlerhaus. Bis 8. 1. 1984: *Joan Miró — Retrospektive 1960—1980.* — Bis 22. 1.: *Zwei polnische Romantiker: Grottger/Michalowski.*  
Hochschule f. angewandte Kunst. Bis 23. 12. 1983: *Neuerwerbungen des Archivs der Hochschule für angewandte Kunst — Malerei.*

Albertina. Bis 15. 1. 1984: *Roman Scheidl.*

**Würzburg** Städt. Galerie. 18. 12. 1983—19. 2. 1984: *Ludwig Freiherr von Gleichen Russwurm — Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen.* — Bis 8. 1.: *„Die persönlichen Zufälle des Herrn J.“ — Gouachen und Collagen von Januschkowetz.*

**Zürich** Museum Bellerive. Bis 5. 2. 1984: *Papierobjekte — Eine neue künstlerische Sprache.*  
Graph. Sammlung der ETH. 16. 12. 1983—29. 1. 1984: *Das graphische Werk von Robert Müller — 1953—1983.*

## ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

### FÖRDERUNGSMASSNAHMEN FÜR DEN WISSENSCHAFTLICHEN NACHWUCHS AN DER BIBLIOTHECA HERTZIANA (MAX-PLANCK-INSTITUT)

Im Rahmen der Förderungsmaßnahmen für den wissenschaftlichen Nachwuchs bietet die Bibliotheca Hertziana ab 1. 3. 1984 für ein Jahr (mit 1 Jahr Verlängerungsmöglichkeit) eine Stelle zur Anfertigung der Dissertation an. Bewerbungen sind bis zum 31. 1. 1984 an den Geschäftsführenden Direktor des Instituts, Via Gregoriana 28, I-00187 Rom, zu richten. Unterlagen: Antrag mit Darlegung des Dissertationsthemas, Befürwortung des Doktorvaters, Lebenslauf, Abiturzeugnis.

### REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

*Verantwortlicher Redakteur:* Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistent:* Margot Hunger. *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.

*Herausgeber:* Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg. *Erscheinungsweise:* monatlich. *Bezugspreis:* jährlich DM 34,— zuzüglich Porto und Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer). *Kündigungsfrist:* Vier Wochen zum Quartalsende. *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 9 vom Februar 1982. *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 1. Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6 23 081. — Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782 (BLZ 760 700 12). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 760 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — Druck: W. Bollmann, Zirndorf b. Nürnberg.